

Neue Fördermöglichkeiten für Kleinprojekte ab 01.01.2023

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir haben gute Nachrichten für Sie! Ab Januar 2023 können im neuen „Kleinprojektfonds“ wieder grenzüberschreitende Klein- und Mini-Projekte mit EU-Mitteln unterstützt werden. Die administrative Abwicklung wird einfacher, da keine Rechnungen und Zahlungsnachweise mehr vorgelegt werden müssen. Sie können sich gemeinsam mit Ihrem Partner aus dem Nachbarland voll und ganz auf die Inhalte und Meilensteine des Projekts konzentrieren.

Bedingung für die Förderung ist die Zusammenarbeit von mindestens zwei Projektpartnern, wobei jeweils einer im deutschen und einer im niederländischen Programmgebiet ansässig ist. Projektideen werden hierbei einem der folgenden Kategorien zugeordnet:

1. Bildung (z.B. Schulaustausch)
2. Gesundheitsversorgung (z.B. Kooperation in der Pflege)
3. Zusammenarbeit von Verwaltungen (z.B. Tourismus, Naturschutz, etc.)
4. Vertrauensaufbau, insbesondere Zusammenarbeit zwischen Bürgern (z.B. Kunst, Kultur, Sport, Soziales)

Folgende Projektarten sind möglich:

Datum

03.02.2023

Ihr Ansprechpartner

Contactpersoon

Karin Thevissen
Katharina den Uijl

kpf@euregio-rmn.de

Deutschland – Nederland

1. Miniprojekt-Förderung (750€ pauschal)

- Alle Projekte sollten in der Regel bis zu einem Tag dauern und sich inhaltlich um eine grenzüberschreitende Begegnung oder Veranstaltung handeln.
- Sie schreiben einen kurzen Projektantrag (<https://euregio-rmn.de/de/foerderungen/miniprojekte/>) und reichen diese bei der euregio ein. Der Antrag wird innerhalb von wenigen Tagen beurteilt.
- Mit dem Einreichen eines Endberichts, sowie dem Erbringen eines Nachweises, dass das Projekt stattgefunden hat (z.B. Foto, Teilnehmerliste), wird das Projekt abgeschlossen und die 750 € werden ausbezahlt. Sie müssen keine Rechnungen und Zahlungsnachweisen einreichen.

2. Kleinprojekt-Förderung (bis 25.000 €)

- Sie schreiben einen kurzen Projektantrag (<https://euregio-rmn.de/de/foerdermoeglichkeiten-bis-25-000-e/>) und reichen diese bei der euregio ein.
- Das Projekt wird im Interreg-Ausschuss vorgetragen. Dort wird entschieden, ob die Projektidee genehmigt wird.
- Bei Antragstellung werden konkrete, individuelle Milestones (und dazugehörige Kosten) festgelegt, die während der Projektlaufzeit erreicht werden müssen.
- Nach dem Einreichen des Endberichts, sowie dem Erbringen entsprechender Nachweise, wird ein Zuschuss für erreichte Milestones mit einer maximalen Förderung von 25.000,- € EU-Mittel (max. 50% der förderfähigen Kosten) ausgezahlt. Sie müssen keine Rechnungen und Zahlungsnachweisen einreichen.

Die euregio rhein-maas-nord freut sich auf Ihre neuen Projektideen und wir stehen für Fragen und Informationen gerne zur Verfügung!

Mit freundlichen Grüßen,

Karin Thevissen & Katharina den Uijl
Projektkoordination Kleinprojektfonds